

Kollaps der Grazer Fahrschule: Sanierung gescheitert, nun Insolvenz!

Die Fahrschule Roadstars in Graz steht vor der Insolvenz. Ein Sanierungsverfahren wurde eingeleitet, Gläubiger sind betroffen.



Radetzkystraße 1, 8010 Graz, Österreich - Die für ihre umfassenden Fahrkurse bekannte Roadstars GmbH am Grazer Jakominiplatz steht vor existenziellen finanziellen Herausforderungen. Nach Angaben des KSV1870 wurden am 15. Dezember 2023 ein Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung in die Wege geleitet, gefolgt von der Zustimmung der Gläubiger zu einem Sanierungsplan Ende Februar 2024. Dieser hätte eine Rückzahlung aller Verbindlichkeiten bis zum 27. Februar 2026 vorsieht. Doch die Krise spitzte sich zu, und am 8. April 2024 wurde das Insolvenzverfahren rechtskräftig bestätigt und anschließend aufgehoben. Trotz der Übernahme der Anteile durch die TSA Kipperer Fahrschulen Service GmbH im Juli 2024 zeigen sich nun steuerlich relevante Korrekturen, die in eine

buchmäßige Überschuldung der Firma mündeten.

Neues Konkursverfahren eröffnet

Wie **5min.at** berichtet, wurde am Landgericht Graz ein Konkursverfahren für die Roadstars GmbH eingeleitet, was rund 30 Gläubiger betroffen macht. Besondere Dramatik entsteht durch den Rückzug der Fahrschulgenehmigung durch den vorherigen Betreiber, der die aktuelle Geschäftsführung darüber nicht informierte. Dadurch musste ein wichtiger Prüfungstermin abgesagt werden, was in der Konsequenz die Betriebstätigkeiten erheblich einschränkt. Der neu bestellte Insolvenzverwalter, Herr Mag. Stefan Weileder, wird nun die Optionen für eine mögliche Fortführung des Betriebs im Interesse der Gläubiger prüfen. Die Frist zur Anmeldung von Forderungen endet am 30. Januar 2025, und die Schicksalsfrage des Unternehmens bleibt in der Schwebe.

Details	
Vorfall	Insolvenz
Ursache	buchmäßige Überschuldung, Rückzug der Fahrschulgenehmigung
Ort	Radetzkystraße 1, 8010 Graz, Österreich
Quellen	• www.kosmo.at • www.5min.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at